

**Merkblatt für die Blutentnahme für die DNA-Bank des Spezialclub für Tibet Terrier und Lhasa Apso e.V. (CTA)**

Am Institut für Tierzucht und Vererbungs-forschung der Tierärztlichen Hochschule Hannover wird eine DNA-Bank für den Spezialclub für Tibet Terrier und Lhasa Apso e.V. (CTA) mit dem Ziel aufgebaut, molekulargenetische Untersuchungen auf erbliche Erkrankungen durchzuführen. Dieses Probenmaterial steht ausschließlich dem Spezialclub für Tibet Terrier und Lhasa Apso e.V. (CTA) und dem von diesem Verein mit diesem Forschungsprojekt beauftragten Mitarbeitern des Instituts für Tierzucht und Vererbungs-forschung zur Verfügung. Eine Abgabe von DNA durch unser Institut an Dritte erfolgt nur, wenn ein Auftrag des Spezialclub für Tibet Terrier und Lhasa Apso e.V. (CTA) vorliegt. Die Isolierung von DNA erfolgt aus Blutzellen. Deshalb ist es wichtig, bei der Entnahme und Versendung folgende Punkte zu beachten:

1. Die Entnahme des Blutes soll möglichst steril erfolgen.
2. Das Probenröhrchen muss einen Gerinnungshemmer, und zwar EDTA, enthalten. Sehr günstig ist die Verwendung von EDTA-K Monovetten.
3. Bei Blutentnahmen von Welpen müssen die Tiere wegen ihrer Identität vorher gechippt werden. Es sollte mindestens 1 ml (besser 3ml) Blut vom Tierarzt entnommen werden.
4. Bitte die Monovette mit der Identität des Hundes beschriften und das dazugehörige Merkblatt **vollständig** ausfüllen.
5. Eine Kopie der Ahnentafel sollte der Probe beigelegt werden.
6. Der Versand sollte möglichst **umgehend** erfolgen, **keinesfalls** jedoch am Freitag oder Samstag. In diesem Fall bitte das Blut bis Montag im Kühlschrank (ca. 4° C) lagern und erst dann versenden.

**Es werden folgende kostenpflichtige Leistungen gewünscht:**  **Permanente Bluteinlagerung** € 7,--  
**Gentests:**  **Canine Ceroid Lipofuszinose (CCL)** € 36,--  **Primäre Linsenluxation (PLL)** € 45,--

Die Ergebnisse werden streng vertraulich behandelt und nur an den Besitzer und den CTA übermittelt. Der Untersuchungsauftrag schließt eine wissenschaftliche Verwertung der Ergebnisse mit ein. Bei Verwendung der Daten für wissenschaftliche Zwecke werden alle Angaben anonymisiert, so dass keine Rückschlüsse auf die Identität des Hundes, des Besitzers und Züchters möglich sind.

<b>Name des Besitzers:</b>			
<b>Anschrift:</b>			
<b>Telefon:</b>	<b>FAX:</b>	<b>Email:</b>	<b>@</b>
<b>Name des Hundes:</b>			
Rasse: <input type="checkbox"/> Tibet Terrier	<input type="checkbox"/> Lhasa Apso		
<input type="checkbox"/> Rüde	<input type="checkbox"/> Hündin	geb. am:	
Zuchtbuch-Nr.:	Chip-/Täto-Nr:		
Zuchtbuch-Nr. des Vaters:	Zuchtbuch-Nr. der Mutter:		

Datum:

Unterschrift (Hundebesitzer) für den Untersuchungsauftrag

**Tierarzt:** Hiermit wird bestätigt, dass von oben genanntem Hund eine Blutprobe genommen wurde:

Tag der Blutentnahme:

Unterschrift des Tierarztes, Praxisstempel

<b>Befund:</b>			
-TiHo-Hannover – (CCL) Canine Ceroid Lipofuszinose	<input type="checkbox"/> Anlagefrei, normal/normal	<input type="checkbox"/> Anlagetträger, CCL/normal	<input type="checkbox"/> Merkmalsträger, CCL/CCL
-TiHo-Hannover – (PLL) Primäre Linsen-Luxation	<input type="checkbox"/> Anlagefrei, normal/normal	<input type="checkbox"/> Anlagetträger, PLL/normal	<input type="checkbox"/> Merkmalsträger, PLL/PLL

Datum:

Unterschrift (TiHO-Hannover) für Befund

**Blutproben bitte schicken an:**

Institut für Tierzucht und Vererbungs-forschung der Tierärztlichen Hochschule Hannover  
 z.Hd. Prof. Dr. Ottmar Distl  
 Bünteweg 17 p, 30559 Hannover  
 Tel.: 0511/953-8876; Fax: 0511/953-8582

Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank Hannover BLZ: 250 500 00, Konto: 106 031 289  
 IBAN DE21 2505 0000 0106 0312 89, SWIFT-BIC: NOLA DE 2H